Übungsblatt 1

Aufgabe 1

a) Formeln lassen sich einfach mit zwei \$-Zeichen den Text integrieren: $\frac{a+b}{c}=1$. F $\tilde{\mathbf{A}}_{4}^{1}$ r eine L $\tilde{\mathbf{A}}$ Ξ ngere Formel, die in einer eigenen Zeile stehen soll k $\tilde{\mathbf{A}}$ \P nnen doppelte \$-Zeichen verwendet werden:

$$\frac{a+b}{c} = 1 \Rightarrow a+b = c$$

- b) Nummerierte Formeln bietet die *equation*-Umgebung: SpÄ\(\text{\text{g}}\) ter kann Formel referenziert werden.
- c) Mehrzeilige Formeln kĶnnen durch die align-Umgebung realisiert werden:

$$ggT(15, 12) = ggT(3, 12)$$

$$= ggT(3, 9)$$

$$= ggT(3, 6)$$

$$= ggT(3, 3)$$

$$= 3$$

Eine sehr umfangreiche Hilfe zu Formeln in LATEX findet sich in http://de.wikipedia.org/wiki/Hilfe:TeX.

Aufgabe 2

Die Beschriftungen orientieren sich an der Vorlesungsfolie.

a) Es gelten die folgenden Identitäten nah dem Verschmelzungsgesetz:

$$b = b + b \cdot c \text{ und } c = c + c \cdot b \tag{1}$$

b) Belegt man die Variablen durch

$$a = 1, b = 1, c = 0$$

ergibt sich:

$$\overline{(\overline{a} + b \cdot c)} \cdot \overline{(a \cdot \overline{b} \cdot c)} + \overline{(\overline{b} + \overline{c})} = \overline{(\overline{1} + 0 \cdot 1)} \cdot \overline{(1 \cdot \overline{0} \cdot 1)} + \overline{(\overline{0} + \overline{1})}$$

$$= \overline{0 + 0} \cdot \overline{1 \cdot 1 \cdot 1} + 1 \cdot 0 = 1 \cdot 0 + 0 = 0 \neq 1 = 1 + 1 \cdot 0 = a + cb$$

Die Ausdrücke sind also i.A. nicht äquivalent.